

Zum Autor

Stefan Rössel

wurde 1948 als Kind einer Flüchtlingsfamilie aus Schlesien in Ostwestfalen geboren. Sein Studium der Germanistik begann er im Sommersemester 1968 mitten in der Studentenrevolte in Frankfurt am Main. Seit 1973 arbeitete er als Journalist meist in Anstellungen in Frankfurt, Bonn, Wiesbaden, Düsseldorf und Goslar zunächst vorwiegend bei Nachrichtenagenturen. Kurz nach der Wende kam er 1991 als Redakteur für Politik zur damals neuen „Dresdner Morgenpost“, wechselte später zur „Sächsischen Zeitung“ in die Lokalredaktion. Seit dem Ausscheiden ins Rentenalter betätigt er sich weiter als freier Journalist und Autor.